



Andreas Bier, SPD-Fraktion Dülmen, Auf der Höhe 1, 48249 Dülmen
 Florian Küber, Fraktion B90/Die Grünen, Kreuzweg 8, 48249 Dülmen
 Christian Wohlgemuth, FDP-Fraktion · Westhagen 57 · 48249 Dülmen

Die zuständigen Ausschüsse und die Stadtverordnetenversammlung mögen beschließen:

1. Die Verwaltung wird damit beauftragt, die Einfahrt des Königsplatzes aus nördlicher Richtung durch eine physische Barriere zu ergänzen, um Einfahrten und Wendeverkehre zu verhindern und so die Sicherheit auf dem Königsplatz zu erhöhen. Hierzu prüft die Verwaltung unterschiedliche Varianten.
2. Die Verwaltung stellt die geplanten nächsten Maßnahmen und ihren Umfang in einem Maßnahmenkatalog vor und zeigt dadurch, welche Optimierungsschritte geplant sind, um die Aufenthaltsqualität des Königsplatzes zu erhöhen.

Dülmen, 17. April 2023

Andreas Bier
 Fraktionsvorsitzender

www.spd-duelmen.de
 spd@andreas-bier.de
 02594/9739294

Florian Küber
 Fraktionssprecher
 www.florian-kuebber.de
fkuebber@gmx.de
 0178-7858902
 02594-7890272

Christian Wohlgemuth
 Fraktionsvorsitzender

Cw-fdp@freenet.de
 www.fdp-duelmen.de

FDP Ortsverband Dülmen

T: 02594-949695
 H: 0173-2635165

Begründung:

Seit der ganzjährigen Sperrung des Königsplatzes für den motorisierten Verkehr sind nunmehr zweieinhalb Jahre vergangen – in dieser Zeit sind hinsichtlich der Verschönerung des Platzes bereits erste Schritte erfolgt: die Aufstellung von Hochbeeten, die Reparatur von Leuchten und die Berücksichtigung des Platzes bei der Weihnachtsbeleuchtung sind hier zu nennen. Dennoch gibt es darüber hinaus einige Punkte, die immer noch umzusetzen sind – etwa die Wiederaufstellung von Bänken oder Fahrradständern.

Um bei der Vielzahl der noch ausstehenden und teilweise auch politisch beschlossenen Maßnahmen einen Überblick zu behalten, sehen wir es als notwendig an, einen Zeitplan für die Umsetzung dieser Maßnahmen zu erstellen und vorzulegen sowie auch die quantitativen Zahlen (etwa Anzahl der Bänke, Fahrradständer, geplanten versenkbaren Poller etc.) zu erhalten. Ein solcher Plan ist aus unserer Sicht die notwendige Basis für ein planvolles Gestalten eines Platzcharakters – insbesondere, da der Platz in den kommenden Monaten mit dem Jahreszeitenwechsel verstärkt als Aufenthaltsplatz genutzt werden könnte.

Um hierbei nicht nur die Aufenthaltsqualität zu erhöhen, sondern auch die Sicherheit der Menschen und insbesondere der Familien und Kinder zu gewährleisten, müssen dringend die unzulässigen Einfahrten mit anschließenden Wendemanövern verhindert werden. Sie sind täglich mehrfach auf dem Königsplatz zu beobachten, da die nördliche Einfahrt über die Coesfelder Straße nicht physisch gesperrt ist. Da die zusätzliche Beschilderung nicht den gewünschten Effekt hatte, sind sich SPD, Grüne und FDP einig, dass sich nur mit einer solchen physischen Barriere diese Einfahrten verhindern lassen. Dabei ist insbesondere die zusätzliche optische Barriere notwendig – bei der dann dennoch ein Einfahren etwa für Rettungskräfte oder Lieferverkehre möglich bleiben könnte. Hierzu müssen verschiedenste Varianten wie Poller, Beete oder Bäume in Betracht gezogen werden.

Für die Fraktionen

Andreas Bier

Florian Küber

Christian Wohlgemuth